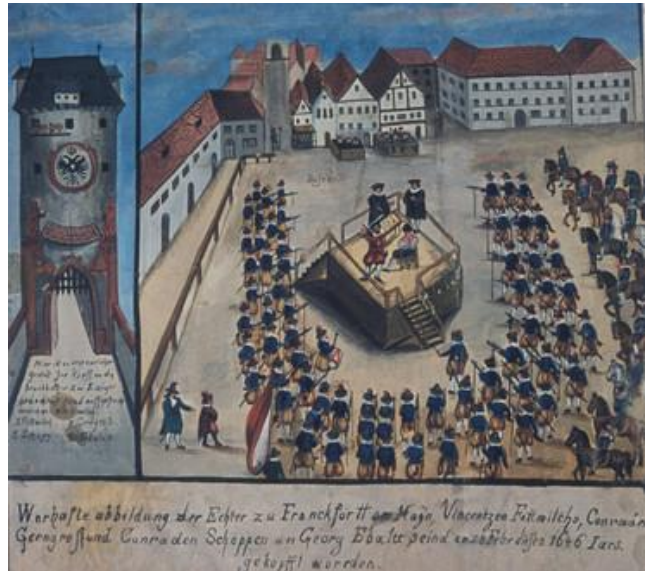


Ankündigung des Rechtshistorischen Blockseminars im Sommersemester 2021 von Prof. Dr. Albrecht Cordes

Frankfurt kriminell.

Verbrechen und Strafprozesse von der Frühen Neuzeit bis heute

In Frankfurt am Main ereigneten sich seit jeher Straftaten aller Art. Dazu kamen Taten, die nicht in Frankfurt selbst begangen, aber hier verfolgt wurden. Überliefert sind zahlreiche Fahndungen, Auslieferungsersuchen und Warnungen. Dazu fanden hier immer wieder Strafprozesse statt, die in der Mainmetropole und weit über die Stadtgrenzen hinaus für Aufsehen sorgten und unterschiedlichen Nachhall hatten.



Hinrichtung des Vincenz Fettmilch
(Druckgraphik anno 1616, Historisches Museum,
Frankfurt am Main)

Im rechtshistorischen Blockseminar, das am **23. und 30. April 2021** in Frankfurt stattfindet, sollen Verbrechen und Strafprozesse in Frankfurt von der frühen Neuzeit bis ins 20. Jahrhundert vorgestellt und diskutiert werden.

Mögliche Themen sind:

- ✚ An den Pranger gestellt: Schandstrafen im alten Frankfurt
- ✚ Bürgerunruhen und Judenfeindschaft: Der Fettmilch-Prozess anno 1616
- ✚ „Die Leiden des Frankfurter Gretchen“: Der Prozess gegen die Kindsmörderin Susanna Margaretha Brandt anno 1771/72
- ✚ „Glauben an die freie Republik“: Der Frankfurter Wachensturm anno 1833
- ✚ „Unzucht vor Gericht“: Die Homosexuellen-Prozesse in Frankfurt anno 1950/51
- ✚ Ein ungelöster Mordfall: Der Tod von Rosemarie Nitribitt
- ✚ Das Ende des Schweigens: Die Frankfurter Auschwitzprozesse ab 1963
- ✚ Kaufhausbrandstiftung in Frankfurt: Der Prozess gegen Andreas Baader, Gudrun Ensslin u.a., 1968

Für die Teilnahme wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich unter Einbeziehung von Quellen und Literatur intensiv mit den Inhalten der Veranstaltung zu befassen. Die Beschäftigung mit dem Seminarthema soll sowohl durch die Übernahme einer

Seminararbeit, deren Kernaussagen in einem Referat vorgestellt werden, als auch durch die Bereitschaft, als Diskutant*in aufzutreten verdeutlicht werden. Weitere Hinweise zum Inhalt und Ablauf des Seminars werden in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Allgemeine Hinweise

OLAT-Kurs: Eine Anmeldung im OLAT-Kurs ist obligatorisch.

Vorbesprechung: findet am **15. Januar 2021** von **14–15h s.t.** via Zoom statt (die Einwahldaten werden im OLAT-Kurs eingestellt).

Veranstaltungsraum: Das Seminar findet voraussichtlich online via Zoom statt.

Leistungsnachweis: Mündlicher Vortrag, Diskussionsbeteiligung und schriftlich ausgearbeitetes Referat (Seminararbeit).

Teilnehmer erhalten einen Leistungsnachweis für das Schwerpunktbereichsstudium (Schwerpunktbereich 3 Grundlagen des Rechts).